



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 01. bis 02.01.2023

Verkehrslage

Unfallflucht

Nicht unerheblichen Sachschaden richtete ein unbekannter Fahrzeugführer am 02.01.2023 in **Aken** an. Er kollidierte gegen 12 Uhr mit einem im Neuen Weg abgestellten PKW Skoda, wodurch dieser mehrere Meter weit nach vorn geschoben wurde. Anschließend flüchtete er unerkannt in Richtung Bahnhofstraße.

Unfallflucht

Die Polizei in Bitterfeld-Wolfen ermittelt derzeit in einem Fall von Unfallflucht. Demzufolge hatte eine 29-jährige den von ihr genutzten PKW VW am 01.01.2023 gegen 2 Uhr im Wiesengrund in **Reuden** abgestellt. Als sie ihn gegen 13.30 Uhr des Neujahrstages wieder nutzen wollte, stellte sie unfallbedingte Beschädigungen im hinteren Bereich des Fahrzeugs fest. Die Höhe des Sachschadens wurde auf annähernd 1000 Euro geschätzt. Der Verursacher hatte sich nicht bemerkbar gemacht. Er hat die Unfallstelle unerlaubt verlassen.

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 02.01.2023 gegen 05 Uhr auf der L 63. Ein 50-jähriger war mit seinem PKW Nissan zwischen **Aken** und Dessau unterwegs, als plötzlich und unerwartet vor ihm ein Reh auf die Fahrbahn lief. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte eine Kollision mit dem Wildtier nicht verhindert werden. Die Schadenssumme am PKW wurde auf ungefähr 250 Euro geschätzt. Das Reh konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Polizei überwachte am 02.01.2023 in der Radegaster Straße in **Görzig** die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. Im Zeitraum von 10 bis 13 Uhr konnten neun Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 50 km/h unterwegs.

Fahren unter Drogeneinfluss

In **Wulfen** wurde am 02.01.2023 gegen 10 Uhr ein 37-jähriger Nutzer eines PKW Ford durch eine Polizeistreife Am Anger angehalten. Schnell erhärtete sich der Verdacht, dass der Mann unter Betäubungsmittelinfluss steht. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und in einem nahegelegenen Krankenhaus durchgeführt. Ihn erwartet ein Bußgeld in Höhe von mindestens 500 Euro sowie ein Monat Fahrverbot.

Fahren ohne Fahrerlaubnis

Gleich mehrere Verstöße werden einem 31-jährigen zur Last gelegt, der in der Nacht vom 01. zum 02.01.2023 mit einem Motorroller in **Bitterfeld**-Wolfen unterwegs war. Gegen 3 Uhr sollte der Fahrzeugführer in der Walther-Rathenau-Straße durch eine Streifenwagenbesatzung kontrolliert werden. Er missachtete das Haltesignal, erhöhte seine Geschwindigkeit und versuchte sich so der Überprüfung zu entziehen. In der Eisenbahnstraße ließ er schließlich sein Fahrzeug stehen und setzte seine Flucht zu Fuß fort. Eine Absuche der näheren Umgebung verlief ohne Erfolg, der 31-jährige blieb verschwunden. Den Beamten war jedoch bekannt, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Zudem bestand für den Roller keine Pflichtversicherung, ebenso waren falsche Kennzeichen angebracht.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

In der vergangenen Nacht wurde die Polizei über einen Einbruch in eine Tankstelle in der Lindenstraße in **Weißandt-Görlau** informiert. Gegen 2 Uhr waren mehrere Täter gewaltsam durch eine zuvor eingeschlagene Scheibe in den Innenraum eingedrungen. Sie entwendeten eine Vielzahl an Zigaretten verschiedener Marken und flüchteten sodann mit einem Fahrzeug über die B 183 in Richtung Zörbig. Die Schadenshöhe lässt sich derzeit noch nicht beziffern. Die Kriminalpolizei war vor Ort und leitete erste Maßnahmen zur Spurensuche und -sicherung ein.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de